



ETHIKFORUM PRADASCHIER 29.–31. AUGUST 2014

EINBLICKE IN DIE NATUR DES GLÜCKS

Das Ethikforum Pradaschier ist eine offene Plattform für die Diskussion ethischer Fragen und Prinzipien im Dialog zwischen persönlichen Erfahrungen, Wissenschaften und westlich sowie östlich geprägter Spiritualität.

Einblicke in die Natur des Glücks

Alle Menschen streben nach Glück. Glück ist unbestritten spannend. Es ist ein Allerweltswort, das einem täglich begegnet und leicht über die Lippen geht. Es ist eine der gebräuchlichsten und umfassendsten Erfüllungskategorien unserer Sprache.

Auch wenn Glück von der westlichen Wissenschaft, der bildenden Kunst, von Literatur und Musik sowie von einer reichen philosophischen Denktradition aus Ost und West ins Sublime, in die Höhen und Tiefen gehoben worden ist, ist «Glück» gleichwohl bodenständig und handgreiflich.

Mit den Begriffen Glück und Ethik findet das Nachdenken des Menschen über sein Leben und seine Mitwelt, die eigene (Un-)Endlichkeit, einen unmittelbar einleuchtenden sprachlichen Fokus. Darum ist Glück auch ein Begriff der Wissenschaft des Geistes. Denn die Wissenschaft aus Ost und West regt an, über die (Un-)Endlichkeit des Menschen, seine Steigerungsfähigkeit und seine Grenzen nachzudenken.

Im Ethik-Forum Pradaschier 2014 wird die Erforschung und Verwirklichung des Glücks in der Begegnung und am Schnittpunkt westlich-christlicher und östlich-buddhistischer Sichtweise diskutiert.

Glück, so der 14. Dalai Lama, ist nicht egoistisch, wenn wir es mit anderen teilen, wenn anderen daraus kein Leid oder Unglück entsteht und wir anderen empfindenden Wesen zu mehr Glück verhelfen!

Wir sind dazu geschaffen, nach Glück zu streben. Und es steht ausser Zweifel, dass Empfindungen wie Liebe, Zuneigung, Nähe und Mitgefühl glücklich machen. Jeder Mensch besitzt das Potenzial, glücklich zu sein und zu den warmherzigen und mitfühlenden Bewusstseinszuständen Zugang zu finden.

Vorträge

Persönlichkeiten aus verschiedenen Fachrichtungen stellen uns ihr Wissen, ihre Erfahrungen und ihre Forschungsergebnisse im Rahmen eines Vortrages vor. In kleineren Ateliers werden die Referate vertieft oder – nach kleinen Inputreferaten – weitere Themen diskutiert.

Referenten (in der Reihenfolge der Referate):

Wilhelm Schmid, Berlin, Prof. Dr., Lebenskunstphilosoph und apl. Professor Universität Erfurt (www.lebenskunstphilosophie.de)

Jörg Grünert, St. Gallen, Prof. Dr. med., Chefarzt der Klinik für Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie Kantonsspital St. Gallen (www.hand-plastische-chirurgie.kssg.ch)

Rainer Dollase, Bielefeld, Prof. Dr., Professor a. d. Universität Bielefeld, Psychologe u. Bildungsforscher www.uni-bielefeld.de/psychologie/ae/AE13/HOMEPAGE/DOLLASE/

Lama Lodrö Tulku Rinpoche, Erlenbach ZH, Spiritueller Leiter des Meditationszentrums Ganden Chökhör (www.ganden.ch/lodro-rinpoche)

Atelier-Referierende

Stefan Brändlin, Altwis LU, Dr. Public Health, Geschäftsleiter Pro Senectute Kt. Luzern (www.brae.ch)

Cyrrill Kälin, Zürich, lic. phil. et. theol., Psychotherapeut und Kardiopsychologe (www.aerzteamgrossmuensterplatz.ch)

Seraina Morell Gunzinger, Zürich, Kunsttherapeutin M.A., Kulturschaffende, freie Mitarbeit SCS AG

Bhikshuni Jampa Sangmo, vollordinierte tibetisch buddhistische Nonne, www.thosamling.com, www.ganden.ch

Ateliers:

- 1) **Gelassenheit** (Prof. Dr. Wilhelm Schmid)
- 2) **Glück im Augenblick und Glück im Leben** (Prof. Dr. Rainer Dollase)
- 3) **Als Ordensmann/-frau zum Glück berufen? – Fritz Osers Beitrag zu den Stufen religiöser Entwicklung** (lic. phil. et. theol. Cyrrill Kälin)
- 4) **Die Idee eines bedingungslosen Grundeinkommens – ein grundlegender Denkanstoss. Und ein Glücksversprechen ?** (Kunsttherapeutin M.A. Seraina Morell Gunzinger)
- 5) **Glückliche Wege: Den dritten Lebensabschnitt authentisch gestalten.** (Dr. Public Health Stefan Brändlin)
- 6) **Glück in der Stille** (Bhikshuni Jampa Sangmo)

Moderation des Ethikforums:

Stefan Blum, Winterthur, geschäftsführender Partner mensch & organisation (www.muo.ch)

Christoph Weber, Zürich, Geschäftsführer Berufsbildner AG (www.berufsbildner.ch)

Programm

Freitag, 29. August

- 16.00 Empfang der Teilnehmenden, Zimmerbezug
17.30–19.00 Abendessen (Buffet)
19.45 Begrüssung
20.00 Referat von **Prof. Dr. Wilhelm Schmid**
Gelassenheit – Was wir gewinnen, wenn wir älter werden

Samstag, 30. August

- 09.30 Referat von **Prof. Dr. med. Jörg Grünert**
Die Neurobiologie des Glücks
10.30 Pause
11.00 **Ateliers 1–3:** Kurzreferat bzw. Vertiefung der Referate und Diskussion mit den Referenten
12.30 Mittagessen und Pause
15.00 **Ateliers 4–6:** Kurzreferate und Diskussion in Gruppen mit den Referenten
16.30 Pause
17.00 Referat von **Prof. Dr. Rainer Dollase**
Glück im Augenblick und Glück im Leben
18.30 Apéro
19.30 Nachtessen

Sonntag, 31. August

- 9.00 Referat von **Lama Lodrö Tulku Rinpoche**
Lam Rim – Der Stufenweg zur Erleuchtung
anschliessend Pause
anschliessend Abschlussdiskussion mit Referenten im Plenum
12.30 Mittagessen

**Anmeldung und weitere Informationen:
www.ethikforum-pradaschier.ch**



«Die Hinwendung zum Glück als Ziel und die bewusste Entscheidung, Glück systematisch anzustreben, können unser Leben tiefgründig verändern.»

Lodrö Rinpoche, tibetischer Lama und spiritueller Leiter des Chöd- und Meditationszentrums Ganden Chökhör in Churwalden.

Die Veranstaltung findet im
Waldhotel Pradaschier in Churwalden am Wochenende vom 29. – 31. August 2014 statt.

Referate und Plenumsdiskussionen finden im Jugendstil-Speisesaal statt. Das Waldhotel (Baujahr 1900) liegt inmitten der Bündner Bergwelt und lädt zum gemütlichen Verweilen in kraftvoller Natur.

Die Anmeldung zum Ethikforum Pradaschier 2014 beinhaltet die Teilnahme am ganzen Tagungsprogramm inkl. Verpflegung. Es können auch einzelne Tage besucht werden. Die Forumsgäste haben die Möglichkeit, im Waldhotel Pradaschier oder in anderen Hotels in Churwalden zu übernachten (Selbstreservation, siehe unter Hotelzimmer).

Preise Ethikforum*

Ganzes Ethikforum 29. – 31.8 inkl. Essen (exkl. Übernachtung)

CHF	EUR
360	295

Einzelstage

Abendvortrag Freitag 29.8. mit/ohne Essen

70/40

55/35

Tageskarte Samstag, 30.8. inkl. Essen u. Apéro

220

180

Tageskarte Sonntag 31.8. mit/ohne Mittagessen

80/50

65/40

* Ermässigung für Studierende 15%

Hotelzimmer

können von den Teilnehmenden selber über folgende Adressen reserviert werden:
Waldhotel Pradaschier, Tagungsort (einfacher Standard), www.ethikforum-pradaschier.ch
Hotel Hemmi Churwalden, www.hotel-hemmi.ch
Hotel Alpina Parpan (mit Fahrdienst zum Forum), www.hotelalpinaparpan.ch
Posthotel in Churwalden, www.posthotel-churwalden.ch

Kontakt:

ETHIKFORUM PRADASCHIER 2014

c/o Verein Ganden Chökhör
Pradaschier 20
Postfach 108
CH-7075 Churwalden

Telefon 076 533 53 57

info@ethikforum-pradaschier.ch
www.ethikforum-pradaschier.ch

Idee und Konzept
Verein Ganden Chökhör